

Coffebaude

Kreisauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Alstadt. — Amtsgericht: Dresden. — Landwehrbezirk und Hauptmelbeamte: I und II Dresden (Bezirkskommando). — Einwohnerzahl am 1. Dezember 1910: 2887 Personen

Coffebaude ist eine slawische Gründung, die bereits in einer Urkunde vom Jahre 1071 erwähnt wird. Nach dieser Urkunde vertauschte der slawische Edle Bor Coffebaude mit dem Borwerk und allen Erbgerichten an das Hochstift Meißen. Dieser Besitz wurde dem Domkapitel im Jahre 1350 von Kaiser Karl IV. bestätigt. Bei der Säkularisation des Bistums Meißen gingen die Einkünfte und Besitzungen der Obediens Coffebaude in das Eigentum des Staates über, der gegenwärtig noch Weinberge und Gärten in Coffebaude besitzt. — Die Kapelle in Coffebaude wurde am 3. Mai 1441 der heiligen Dorothea von dem Meißner Bischof Johann IV. geweiht. In der Kapelle ist in dem Jahre 1578 evangelischer Gottesdienst eingeführt worden. Coffebaude bildet seit 1. April 1914 mit den Gemeinden Oberwartha, Gohlis und dem Ortsteil Gruna von Niederwartha eine eigene Parochie. — Mit dem Ortsteil Gruna von Niederwartha ist Coffebaude ein Schulbezirk. Die Schule ist eine mittlere Volksschule. An ihr wirken ein Direktor, neun Lehrer und zwei Lehrerinnen. — Das vorhandene Wasserwerk liefert ein vorzügliches Trinkwasser. — Coffebaude ist an dem Verbands-Elektrizitätswert „Elbtal“ beteiligt, das

Strom zu Licht- und Kraftzwecken abgibt und seinen Sitz in Coffebaude hat. Mit Dresden ist Coffebaude durch die elektrische Straßenbahn und durch die Staatsbahn verbunden. Coffebaude ist ein schöner Villenort im herrlichen Elbtal. Wegen seiner gefunden und reinen Luft und seiner herrlichen Umgebung ist Coffebaude ein gern besuchter Ausflugsort und ein bevorzugter Ruheort für Pensionäre und Rentner. Der 55 000 qm große Naturpark der Gemeinde bietet Gelegenheit zu herrlichen, romantischen Spaziergängen. Zur Baumblutzeit ist Coffebaude ein paradiesischer Erdenfied. Herrliche Villen, Wohnungen mit Balkons und Gärten, Bauland sind in Coffebaude preiswert zu haben. Die Gemeinde selbst erschließt 56 000 qm als Bauland. Das Land ist in lieblicher, sonniger, geschützter Lage und für Errichtung von Einfamilienwohnhäusern besonders geeignet. Die Gemeinde verkauft Baustellen und Eigenheime an Selbstinteressenten zu mäßigen Preisen. Der Bauplan liegt beim Gemeindevorstand aus, der auch alle näheren Auskünfte gibt. Das Gelände bietet, wie das teilweise bebauten Hochland, herrliche Rund- und Fernsicht, teilweise bis zu den Bergen der Sächsischen Schweiz und des Erzgebirges.

Verzeichnis der Behörden usw.

Behörden

Gemeinderat

Gemeindevorstand: Lorenz, Max.
Gemeindevorsteher: Leuterich, Franz, Ofenkehrstr.;
Preußer, Ernst, Valenstischbeschauber.
Gemeindevorsteher: Bährisch, Julius, Kunststein-
brtt.; Dieß, Georg, Lagerhalter; Franke,
Max, Gutsbes.; Hildebrandt, Paul, Schneider;
Klein, Max, Gärtnereibes.; Knöfel, Robert,
Baugew.; Liebert, Woldemar, Kfm.; Riese,
Julius, Lagerhalter; Piwarz, Johann, Priv.;
Dr. med. Säger, Hugo, prakt. Arzt; Schu-
mann, Ernst, Gutsbes.; Voigt, Adolf, Maurer-
poller; Willkommen, Albin, Priv.

Gemeindevorstand, Talstr. 9, Q 22561, Amt Dresden
Gemeindevorwaltung geöffnet 8—1 Uhr.

Gemeindefasse u. Steuereinnahme geöffnet
9—1 Uhr.

Sparfasse geöffnet 9—1 u. 3—5 Uhr, an Sonn-
abenden u. Tagen vor Feiertagen 9—1 Uhr,
außerdem an jedem 1. Sonntag im Monat
11—1 Uhr. Verzinsung der Einlagen mit
3½ %. Täglich Verzinsung. Ausgabe von
Heimspargbüchern und Sperrmarken. Ver-
wahrung von Wertpapieren (offene Hinter-
legungen). Gemeindegeld. Postfisch.

Standesamt geöffnet 10—1 Uhr.

Elektrizitätswert Elbtal Bahnhofstr. 15

Q 20516 u. Amt Coffebaude 53

Verwaltung geöffnet 8—1 Uhr u. 3—6 Uhr, Sonn-
abends und an Tagen vor Feiertagen 8—2 Uhr
Vorsteher: Gemeindevorstand Lorenz in Coffe-
baude.

Betriebsdirektor: Müller, Richard, in Coffebaude.

Königl. Friedensrichteramts

für die Gemeinden Coffebaude, Gohlis, Ober-
wartha, Brabschütz und Rennersdorf
obere Bergstr. 12 Eg

Geöffnet: Mittwochs 10—1 Uhr vorm.

Friedensrichter: Amtsgerichtsfretär a. D. Funke,
Coffebaude.

Ortsrichter

Funke, Franz, obere Bergstr. 12.

Königl. Gendarmeriestation

Jaenide, Max, Gend.-Wachtr., Dresdner
Str. 37 1.

Königl. Schlacht- u. Stempel-Steuerinnahme Grenzstr. 7 1

Einnahmer: Werner, Em. Johanne.

Pfarramt, Bismarckstr. 8

Pfarrer: Wendler, Max.

Kapelle, Talstr. 7

Gottesdienst jeden Sonn- u. Feiertag vorm. 9 Uhr;
gebührenfreie Kirchentaufen Sonntags nachm.
½ 2 Uhr. Monatlich zweimal Beichte und heiliges
Abendmahl, besgl. zweimal Kindergottesdienst
vorm. ½ 11 Uhr; monatlich etwmal Unterredung
mit der konfirmierten Jugend nachm. 2 Uhr
Kirchner: Wildenmann, Karl, Schulstr. 8 1.
Kirchenvorstand: Wendler, Max, Pfarrer, Vorst.;
Lorenz, Max, Gemeindevorstand, stellv. Vorst.;
Engert, Otto, techn. Insp.; Faust, Paul,
Gutsbes.; Franz, Richard, Gutsbes.; Gohlis:
Selbricht, Oskar, Marinestabzahnstr.; Babst,
Franz, Gärtnereibes., Gohlis; Voigt, Gustav,
Gemeindevorstand, Oberwartha; Zimmer-
mann, Max, Oberlehrer; Zimmermann, Ernst, Schul-
direktor.

Schule, Bahnhofstr. 5

Bezirksschulinspektor: Schulrat Bang, Dresden,
Uhländstr. 30.

Ortschulinspektor: Zimmermann, Ernst, Schul-
direktor.

Schulvorstand: Vorsitzender: Lorenz, Max, Ge-
meindevorstand. Mitglieder: Preußer, Ernst,
Valenstischbeschauber, stellv. Vorst.; Bährisch,
Julius, Kunststeinbrtt.; Franke, Max, Guts-
besitzer; Leuterich, Franz, Ofenkehrstr.; Riese,
Julius, Lagerhalter; Dr. med. Säger, Hugo,
prakt. Arzt; Schumann, Ernst, Gutsbes.;
Wendler, Max, Pfarrer; Zimmermann, Ernst,
Schuldirektor; Hirschhoff, Otto, Privatist,
Niederwartha.

Schularzt: Dr. med. Hugo Säger.

Schulfasse im Gemeindevorstand: Geöffnet wie die
Gemeindefasse.

Schulhausmann: Rohrer, Robert.

Volksbibliothek, Bahnhofstr. 5, Schule

Bücherausgabe: Sonntags v. ½ 11—½ 12 Uhr
Bibliothekar: Schuldirektor Zimmermann, Hein-
richstr. 11 Eg.

Armenpflegerbezirke

1. Bezirk: Talstr. von Nr. 15 bis Nr. 99 u. Hoch-
land. — Armenpfleger: Rothe, Gustav,
Gastwirt.
2. Bezirk: Talstr. von Nr. 1 bis Nr. 13, Fichbergstr.
obere, mittlere u. untere Bergstr., Hauptstr.
u. Meißner Str. — Armenpfleger: Klein, Max,
Gärtnereibes.
3. Bezirk: Bahnhofstr., Schulstr., Mittelstr., Brauer-
gasse, Bismarckstr., Heinrichstr. bis z. Dresdner
Str. (Nr. 13 u. 20), Ludwigstr. — Armen-
pfleger: Zimmer, Max, Oberlehrer.
4. Bezirk: Dresdner Str., Grüne Weg, Gohliser
Str., Grenzstr. u. Heinrichstr. von Nr. 15 bis
Nr. 32. — Armenpfleger: Krieger, Max,
Barbier.

Feuermeldestellen

Talstr. 9, Gemeindevorstand. Q 22561.
Dresdner Str. 3, Gasthof Wustlich. Q 14757.

Dresdner Str. 38, Restaurant Deutsches Haus
Q 22849.

Hauptstr. 6, Gutsbes. Lehmann.
Bismarckstr. 3, Schuhmann Widan.

Allgem. Ortskrankenkasse, Dresdner Str. 39
Geöffnet 8—2 Uhr, Sonnabends nur 8—1 Uhr
Vorsteher: Marinestabzahnmeister d. S. Ge-
bricht, Oskar; stellvert. Vorsteher: Tischler-
meister Schulze, Ernst.

Arbeitsnachweis für Coffebaude u. Umg.
Nebenstelle des Zentral-Arbeitsnachweises bei der
Ortskrankenkasse, Dresdner Str. 39

Gebührenfreier Nachweis für Arbeiter und Arbeit-
geber.

Arzt

Säger, Hugo, Dr. med., Impf-, Schul- und
Armenarzt, Schulstr. 7. Q 25 Amt Coffebaude.

Königl. Bezirksarzt

Dr. med. Thiersch, Medizinalrat, Dresden-A.,
Gellertstr. 4.

Königl. BezirksTierarzt

Dr. Weber, Ewald, Prof., Vorstand d. auswärt.
Klinik d. Tierärztl. Hochschule, Forstberg-
straße 10 1, Q 17262, Exped. i. Hauptgeb.
d. Tierärztl. Hochschule, Sprechz. daselbst
½ 9—½ 10 Uhr.

Königl. Brandversicherungsamt für Maschinen
(Feuer-, Explosions-, Blitzschlag- u. Maschinen-
versicherungen), Dresden-A., Sibonienstr. 14

Apotheker

Bettin-Apotheker, Heinrichstr. 22. Horn, Emil,
Apotheker. Q Amt Dresden 22849.

Bezirkshebamme

Schumann, Sibonie verehel., Coffebaude, Dresdner
Str. 24 Eg.

Heimbürgerin

Horschig, Anna vhl., Coffebaude, Heinrichstr. 7 1.

Kaiserl. Postamt, Bahnhofstr. 10

Geöffnet: Sommerhalbjahr wochentags von 7½ bis
11½ u. 3—6½ Uhr; für Telegramme bis 9 Uhr;
Sonntags von 7½—9 u. 11—12 Uhr, für Tele-
gramme von 5—7 Uhr. Winterhalbjahr wochen-
tags von 8—11½ u. 3—6½ Uhr, für Telegramme
bis 9 Uhr; Sonntags 8—9 u. 11—12 Uhr, für
Telegramme von 5—6 Uhr

Postmeister: Schäfer, Oswald.

Königl. Sächs. Staatsbahn

Bahnhof Coffebaude
Güterverwaltung Q 26 Amt Coffebaude
Geöffnet: Sommerhalbjahr wochentags 7—12 u.
2—7 Uhr, Winterhalbjahr wochentags 8—12 u.
2—7 Uhr; Frachttüdgüter werden nur bis 6 Uhr
nachm. abgefertigt. Sonn- u. Feiertags nur für
Eilgüter geöffnet von 7/8—12 Uhr vorm. mit
Ausschluss der Zeiten des Gottesdienstes
Bahnhofsvorsteher: Biegler, Otto.